TOP .....

Mainz, 16.03.2026

Antrag 0520/2026 zur Sitzung am **25.03.2026**

Wirtschaft stärken, Mainz stärken: Zentrale Landing-Page für mehr Sichtbarkeit als Wirtschaftsstandort (Grüne, CDU, SPD)

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. zu prüfen, wie kurzfristig eine zentrale Webseite (z. B. www.wirtschaftsstandort-mainz.de) als Landing-Page für den Wirtschaftsstandort Mainz eingerichtet werden kann, die bestehende Angebote der Wirtschaftsförderung sowie der Leitstellen für Gründer:innen und Investoren/Ansiedlungen bündelt, ergänzt und digital zugänglich macht.

2. die neue Seite nach dem „One-Stop-Shop"-Prinzip auszugestalten, sodass Interessierte von der Idee über Gründung und Fördermöglichkeiten bis hin zu Expansion und Ansiedlung begleitet werden, und dabei eine zentrale Kontaktmöglichkeit vorzusehen.

3. die Landing-Page in enger Abstimmung mit den relevanten Wirtschaftsakteuren in Mainz und der Region weiterzuentwickeln und sie bundesweit wie europaweit, insbesondere über digitale Kanäle wie LinkedIn und XING, aktiv zu bewerben.

Begründung:

Mainz ist ein dynamisch wachsender Wirtschaftsstandort mit hoher Attraktivität für Gründer:innen, etablierte Unternehmen und Investoren. Um dieses Potenzial weiter zu stärken, braucht es eine zentrale, gut sichtbare und nutzerfreundliche digitale Plattform, die Mainz als Wirtschaftsstandort bün-delt, sichtbar macht und bewirbt. Eine solche Landing-Page wie www.wirtschaftsstandort-mainz.de kann die bereits vorhandenen Angebote der Wirtschaftsförderung, der Leitstelle für Gründer:innen sowie der Leitstelle für Investoren und Ansiedlungen übersichtlich zusammenführen und um weitere digitale Dienstleistungen ergänzen. Sie ermöglicht es, nach dem Prinzip eines „One-Stop-Shops" alle relevanten Informationen und Ansprechpartner gebündelt an einem Ort zu finden – von der ersten Idee über Fördermöglichkeiten bis hin zu Fragen der Expansion oder An-

siedlung. Damit werden nicht nur Verwaltungsprozesse erleichtert, sondern auch Synergien geschaffen, indem die relevanten Akteure aus Mainz und der Region besser miteinander vernetzt werden.

Darüber hinaus steigert eine solche Plattform die Sichtbarkeit des Wirtschaftsstandorts Mainz, wenn sie aktiv bundesweit und europaweit, insbesondere über digitale Kanäle wie LinkedIn oder XING, beworben wird. Mit diesem Schritt orientiert sich Mainz an erfolgreichen Beispielen anderer Städte wie Hamburg und Hannover, die mit ähnlichen Portalen ihre wirtschaftlichen Stärken wirkungsvoll herausstellen. Die Einrichtung dieser Landing-Page bildet damit den ersten zentralen Baustein des geplanten „Zukunftspakets Wirtschaft", mit dem der Stadtrat gemeinsam mit den Wirtschaftsakteuren in den kommenden Monaten weitere Maßnahmen entwickeln und beschließen soll. So positioniert sich Mainz klar als moderner, digitaler und serviceorientierter Wirtschaftsstandort, der sowohl lokale Unternehmen stärkt als auch neue Investoren und Gründer:innen anzieht.

Jonas König
Fraktionsvorsitzender
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Mainzer Stadtrat

Claudia Siebner
Fraktionsvorsitzende
CDU-Stadtratsfraktion

Kathleen Herr
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

f.d.R.
Caroline Blume
Fraktionsgeschäftsführung
Fraktion DIE GRÜNEN
im Mainzer Stadtrat

f.d.R.
Manuel Stix
Fraktionsgeschäftsführung
CDU-Stadtratsfraktion

f.d.R.
Robert Herr
Fraktionsgeschäftsführung
SPD-Stadtratsfraktion